

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025



**Sperrfrist:
01.07.2025, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Duisburg
Berichtsmonat:	Juni 2025
Erstellungsdatum:	26.06.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Duisburg

Juni 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Duisburg	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Duisburg
 Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	47.809	47.569	47.726	240	0,5	615	1,3	0,8	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	35.514	35.405	35.497	109	0,3	2.273	6,8	6,3	5,2
54,0% Männer	19.169	19.133	19.166	36	0,2	1.325	7,4	7,2	6,3
46,0% Frauen	16.345	16.272	16.331	73	0,4	948	6,2	5,2	3,9
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.774	2.681	2.721	93	3,5	341	14,0	13,2	13,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	659	654	676	5	0,8	140	27,0	27,2	28,3
32,8% 50 Jahre und älter	11.665	11.644	11.615	21	0,2	825	7,6	6,7	5,5
22,3% dar. 55 Jahre und älter	7.906	7.912	7.854	-6	-0,1	641	8,8	8,2	6,6
46,0% Langzeitarbeitslose	16.327	16.210	16.095	117	0,7	835	5,4	4,4	2,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	2.603	2.608	2.595	-5	-0,2	104	4,2	3,7	3,1
47,3% Ausländer	16.787	16.678	16.816	109	0,7	889	5,6	3,9	3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.524	4.562	4.756	-38	-0,8	27	0,6	-1,3	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.410	1.429	1.527	-19	-1,3	51	3,8	-6,0	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	994	922	1.033	72	7,8	-194	-16,3	-7,1	-6,5
seit Jahresbeginn	29.053	24.529	19.967	x	x	-324	-1,1	-1,4	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.474	4.686	4.975	-212	-4,5	-106	-2,3	-8,0	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.173	1.288	1.326	-115	-8,9	-4	-0,3	-3,2	-24,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	774	840	990	-66	-7,9	-251	-24,5	-28,8	-8,2
seit Jahresbeginn	27.662	23.188	18.502	x	x	-1.571	-5,4	-5,9	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	13,3	13,3	13,3	x	x	x	12,5	12,5	12,8
dar. Männer	12,9	12,9	12,9	x	x	x	12,0	12,0	12,3
Frauen	13,9	13,8	13,8	x	x	x	13,1	13,1	13,4
15 bis unter 25 Jahre	10,1	9,8	9,8	x	x	x	8,8	8,6	8,7
15 bis unter 20 Jahre	10,3	10,2	10,7	x	x	x	8,2	8,1	8,5
50 bis unter 65 Jahre	13,0	13,0	12,9	x	x	x	12,1	12,2	12,3
55 bis unter 65 Jahre	13,1	13,1	13,1	x	x	x	12,2	12,4	12,7
Ausländer	25,5	25,3	26,0	x	x	x	24,5	24,8	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	14,4	14,3	14,4	x	x	x	13,5	13,5	13,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.467	36.375	36.508	92	0,3	1.889	5,5	4,3	4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	40.179	40.234	40.446	-55	-0,1	594	1,5	1,4	1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.254	40.314	40.521	-60	-0,1	597	1,5	1,4	1,5
Unterbeschäftigungsquote	14,9	14,9	14,9	x	x	x	14,6	14,7	14,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.792	6.598	6.627	194	2,9	872	14,7	13,7	14,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	50.697	50.843	50.852	-146	-0,3	-814	-1,6	-1,4	-1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.575	20.752	20.788	-177	-0,9	-1.225	-5,6	-5,1	-5,0
Bedarfsgemeinschaften	34.958	35.038	35.016	-80	-0,2	-390	-1,1	-1,1	-1,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	670	583	637	87	14,9	24	3,7	-34,4	-27,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.804	3.134	2.551	x	x	-783	-17,1	-20,5	-16,4
Bestand	3.586	3.667	3.819	-81	-2,2	-139	-3,7	-4,5	3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Duisburg
 Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.237	10.957	11.100	280	2,6	812	7,8	6,2	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.518	7.445	7.609	73	1,0	725	10,7	10,5	11,4
62,8% Männer	4.720	4.691	4.820	29	0,6	439	10,3	10,5	11,7
37,2% Frauen	2.798	2.754	2.789	44	1,6	286	11,4	10,3	10,9
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	734	681	712	53	7,8	73	11,0	7,9	6,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	61	64	5	8,2	4	6,5	-3,2	6,7
33,4% 50 Jahre und älter	2.510	2.469	2.479	41	1,7	216	9,4	6,9	6,5
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.875	1.865	1.873	10	0,5	134	7,7	5,5	4,6
10,1% Langzeitarbeitslose	758	732	724	26	3,6	40	5,6	-0,4	-1,5
8,8% Schwerbehinderte Menschen	665	685	712	-20	-2,9	-30	-4,3	-3,7	-0,1
37,5% Ausländer	2.821	2.793	2.847	28	1,0	381	15,6	15,8	17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.676	1.661	1.798	15	0,9	45	2,8	-7,3	-8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	944	950	1.039	-6	-0,6	50	5,6	-6,9	-9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	308	370	23	7,5	-64	-16,2	-17,6	-12,1
seit Jahresbeginn	10.644	8.968	7.307	x	x	-569	-5,1	-6,4	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.530	1.669	1.810	-139	-8,3	96	6,7	-1,2	-0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	647	718	730	-71	-9,9	78	13,7	4,1	-5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	302	382	-36	-11,9	-15	-5,3	-13,2	-11,0
seit Jahresbeginn	9.607	8.077	6.408	x	x	-197	-2,0	-3,5	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,6
dar. Männer	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Ausländer	4,3	4,2	4,4	x	x	x	3,8	3,7	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.695	7.623	7.817	72	0,9	714	10,2	9,8	11,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.365	8.343	8.525	22	0,3	665	8,6	8,4	9,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.440	8.423	8.600	17	0,2	668	8,6	8,5	9,3
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.792	6.598	6.627	194	2,9	872	14,7	13,7	14,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	36.572	36.612	36.626	-40	-0,1	-197	-0,5	-0,7	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	27.996	27.960	27.888	36	0,1	1.548	5,9	5,2	3,6
51,6% Männer	14.449	14.442	14.346	7	0,0	886	6,5	6,2	4,6
48,4% Frauen	13.547	13.518	13.542	29	0,2	662	5,1	4,2	2,6
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.040	2.000	2.009	40	2,0	268	15,1	15,1	16,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	593	593	612	-	-	136	29,8	31,5	31,0
32,7% 50 Jahre und älter	9.155	9.175	9.136	-20	-0,2	609	7,1	6,6	5,3
21,5% dar. 55 Jahre und älter	6.031	6.047	5.981	-16	-0,3	507	9,2	9,0	7,2
55,6% Langzeitarbeitslose	15.569	15.478	15.371	91	0,6	795	5,4	4,7	2,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	1.938	1.923	1.883	15	0,8	134	7,4	6,5	4,3
49,9% Ausländer	13.966	13.885	13.969	81	0,6	508	3,8	1,8	0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.848	2.901	2.958	-53	-1,8	-18	-0,6	2,4	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	466	479	488	-13	-2,7	1	0,2	-4,2	2,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	663	614	663	49	8,0	-130	-16,4	-0,6	-3,1
seit Jahresbeginn	18.409	15.561	12.660	x	x	245	1,3	1,7	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.944	3.017	3.165	-73	-2,4	-202	-6,4	-11,4	-11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	526	570	596	-44	-7,7	-82	-13,5	-11,1	-38,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	508	538	608	-30	-5,6	-236	-31,7	-35,3	-6,5
seit Jahresbeginn	18.055	15.111	12.094	x	x	-1.374	-7,1	-7,2	-6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,5	10,5	10,5	x	x	x	9,9	10,0	10,2
dar. Männer	9,7	9,7	9,7	x	x	x	9,2	9,2	9,4
Frauen	11,5	11,5	11,5	x	x	x	10,9	11,0	11,3
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,3	7,3	x	x	x	6,4	6,3	6,3
15 bis unter 20 Jahre	9,2	9,2	9,7	x	x	x	7,2	7,1	7,5
50 bis unter 65 Jahre	10,2	10,2	10,1	x	x	x	9,5	9,6	9,7
55 bis unter 65 Jahre	10,0	10,0	10,0	x	x	x	9,3	9,4	9,6
Ausländer	21,2	21,1	21,6	x	x	x	20,8	21,0	22,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,3	11,3	11,3	x	x	x	10,7	10,8	11,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.772	28.752	28.691	20	0,1	1.175	4,3	3,0	2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.814	31.891	31.921	-77	-0,2	-71	-0,2	-0,3	-0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.814	31.891	31.921	-77	-0,2	-71	-0,2	-0,3	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	11,7	11,8	11,8	x	x	x	11,8	11,8	11,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	50.697	50.843	50.852	-146	-0,3	-814	-1,6	-1,4	-1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.575	20.752	20.788	-177	-0,9	-1.225	-5,6	-5,1	-5,0
Bedarfsgemeinschaften	34.958	35.038	35.016	-80	-0,2	-390	-1,1	-1,1	-1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2025 bis Juni 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

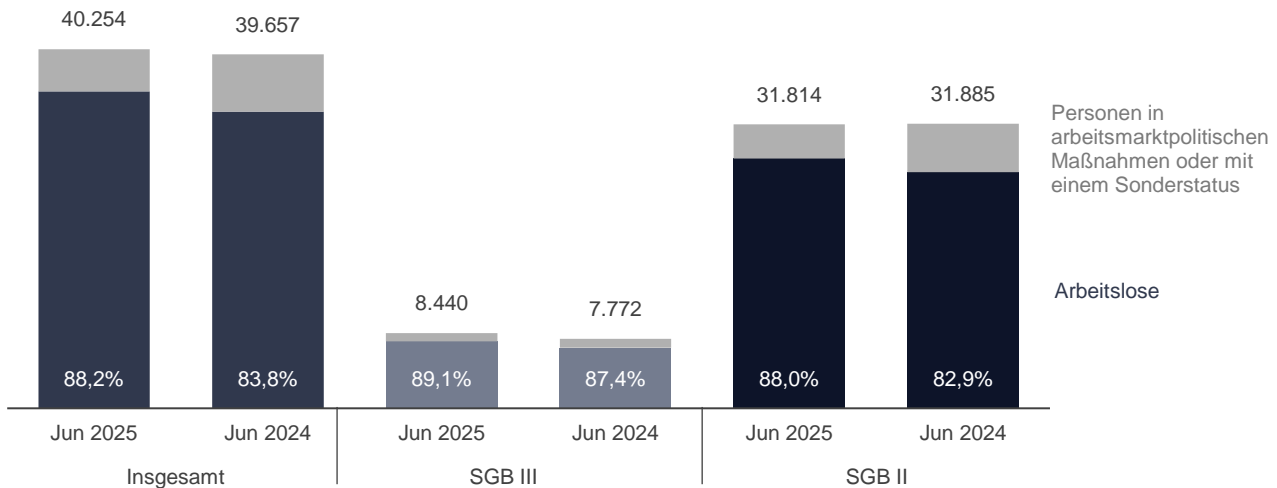
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Duisburg

Juni 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	
Arbeitslosigkeit	35.514	35.405	109	0,3	2.273	6,8	6,3	5,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	953	970	-17	-1,8	-384	-28,7	-37,5	-25,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	557	568	-11	-1,9	-128	-18,7	-35,2	-10,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	396	402	-6	-1,5	-256	-39,3	-40,5	-39,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.467	36.375	92	0,3	1.889	5,5	4,3	4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.712	3.859	-147	-3,8	-1.295	-25,9	-20,1	-16,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.100	1.129	-29	-2,6	-74	-6,3	-7,8	-10,8
Arbeitsgelegenheiten	618	628	-10	-1,6	-657	-51,5	-49,1	-48,5
Fremdförderung	1.202	1.293	-91	-7,0	-343	-22,2	-5,7	-2,7
Beschäftigungszuschuss	11	11	-	-	-	-	-	-8,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	346	345	1	0,3	-143	-29,2	-30,7	-30,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	435	453	-18	-4,0	-78	-15,2	-7,9	26,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	40.179	40.234	-55	-0,1	594	1,5	1,4	1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	75	80	-5	-6,3	3	4,2	14,3	5,6
Gründungszuschuss	75	80	-5	-6,3	3	4,2	14,3	5,6
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.254	40.314	-60	-0,1	597	1,5	1,4	1,5
Unterbeschäftigungsquote	14,9	14,9	x	x	x	14,6	14,7	14,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,2	87,8	x	x	x	83,8	83,8	84,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg

Juni 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.518	7.445	73	1,0	725	10,7	10,5	11,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	177	178	-1	-0,6	-11	-5,9	-11,4	-2,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	177	178	-1	-0,6	-11	-5,9	-11,4	-2,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.695	7.623	72	0,9	714	10,2	9,8	11,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	670	720	-50	-6,9	-49	-6,8	-4,3	-6,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	504	531	-27	-5,1	6	1,2	0,4	-5,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	86	91	-5	-5,5	-34	-28,3	-32,1	-33,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	80	98	-18	-18,4	-21	-20,8	10,1	26,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.365	8.343	22	0,3	665	8,6	8,4	9,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	75	80	-5	-6,3	3	4,2	14,3	5,6
Gründungszuschuss	75	80	-5	-6,3	3	4,2	14,3	5,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.440	8.423	17	0,2	668	8,6	8,5	9,3
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,1	88,4	x	x	x	87,4	86,8	86,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	27.996	27.960	36	0,1	1.548	5,9	5,2	3,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	776	792	-16	-2,0	-373	-32,5	-41,4	-29,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	380	390	-10	-2,6	-117	-23,5	-42,3	-14,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	396	402	-6	-1,5	-256	-39,3	-40,5	-39,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.772	28.752	20	0,1	1.175	4,3	3,0	2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.042	3.139	-97	-3,1	-1.246	-29,1	-23,0	-18,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	596	598	-2	-0,3	-80	-11,8	-14,1	-15,2
Arbeitsgelegenheiten	618	628	-10	-1,6	-657	-51,5	-49,1	-48,5
Fremdförderung	1.116	1.202	-86	-7,2	-309	-21,7	-2,8	0,5
Beschäftigungszuschuss	11	11	-	-	-	-	-	-8,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	346	345	1	0,3	-143	-29,2	-30,7	-30,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	355	355	-	-	-57	-13,8	-11,9	26,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.814	31.891	-77	-0,2	-71	-0,2	-0,3	-0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.814	31.891	-77	-0,2	-71	-0,2	-0,3	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	11,7	11,8	x	x	x	11,8	11,8	11,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,0	87,7	x	x	x	82,9	83,0	84,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

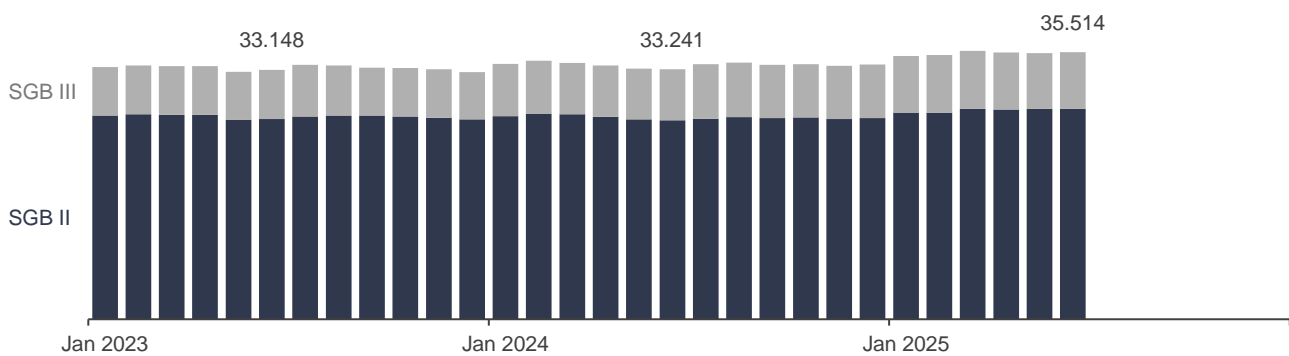
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Duisburg

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 109 auf 35.514. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.273 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 13,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.518, das sind 73 mehr als im Vormonat und 725 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 27.996 Arbeitslose, das ist ein Plus von 36 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2024 waren es 1.548 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 10,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	35.514	109	0,3	2.273	6,8	13,3	13,3	12,5
Männer	19.169	36	0,2	1.325	7,4	12,9	12,9	12,0
Frauen	16.345	73	0,4	948	6,2	13,9	13,8	13,1
15 bis unter 25 Jahre	2.774	93	3,5	341	14,0	10,1	9,8	8,8
15 bis unter 20 Jahre	659	5	0,8	140	27,0	10,3	10,2	8,2
50 Jahre und älter	11.665	21	0,2	825	7,6	13,0	13,0	12,1
55 Jahre und älter	7.906	-6	-0,1	641	8,8	13,1	13,1	12,2
Deutsche	18.727	-	-	1.384	8,0	9,3	9,3	8,6
Ausländer	16.787	109	0,7	889	5,6	25,5	25,3	24,5
Rechtskreis SGB III	7.518	73	1,0	725	10,7	2,8	2,8	2,6
Männer	4.720	29	0,6	439	10,3	3,2	3,2	2,9
Frauen	2.798	44	1,6	286	11,4	2,4	2,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	734	53	7,8	73	11,0	2,7	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	66	5	8,2	4	6,5	1,0	1,0	1,0
50 Jahre und älter	2.510	41	1,7	216	9,4	2,8	2,7	2,5
55 Jahre und älter	1.875	10	0,5	134	7,7	3,1	3,1	2,9
Deutsche	4.697	45	1,0	344	7,9	2,3	2,3	2,2
Ausländer	2.821	28	1,0	381	15,6	4,3	4,2	3,8
Rechtskreis SGB II	27.996	36	0,1	1.548	5,9	10,5	10,5	9,9
Männer	14.449	7	0,0	886	6,5	9,7	9,7	9,2
Frauen	13.547	29	0,2	662	5,1	11,5	11,5	10,9
15 bis unter 25 Jahre	2.040	40	2,0	268	15,1	7,4	7,3	6,4
15 bis unter 20 Jahre	593	-	-	136	29,8	9,2	9,2	7,2
50 Jahre und älter	9.155	-20	-0,2	609	7,1	10,2	10,2	9,5
55 Jahre und älter	6.031	-16	-0,3	507	9,2	10,0	10,0	9,3
Deutsche	14.030	-45	-0,3	1.040	8,0	7,0	7,0	6,5
Ausländer	13.966	81	0,6	508	3,8	21,2	21,1	20,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

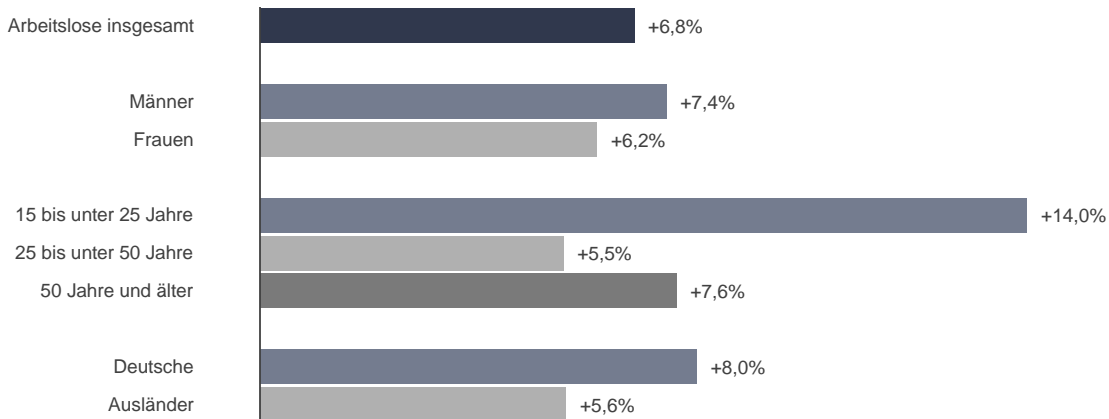
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

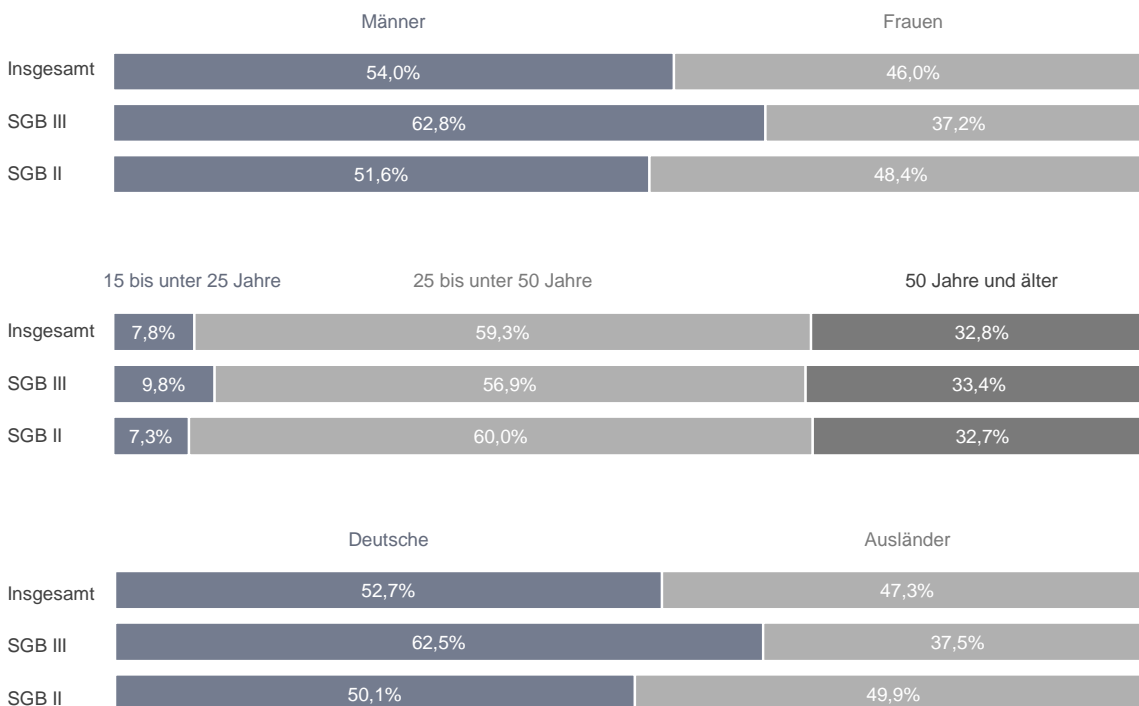
Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +6% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +14% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



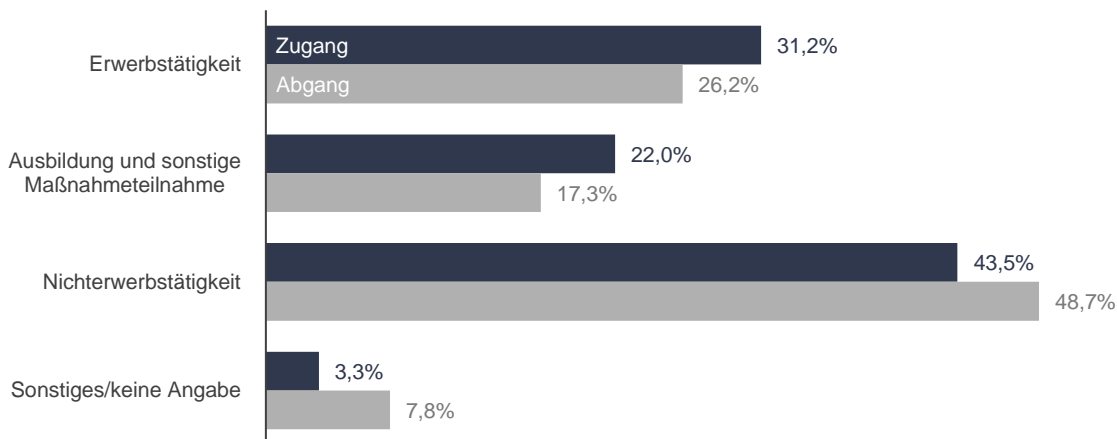
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 4.524 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.474 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 106 weniger als im Juni 2024. Seit Jahresbeginn gab es 29.053 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 324 Meldungen. Dem gegenüber stehen 27.662 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.571 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 1.410 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.173 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (-4).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.524	-38	-0,8	27	0,6	29.053	-324	-1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.410	-19	-1,3	51	3,8	9.994	-75	-0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.301	-17	-1,3	127	10,8	8.543	168	2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	74	-	-	-61	-45,2	1.194	-194	-14,0
Selbständigkeit	33	-	-	-13	-28,3	226	-52	-18,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	994	72	7,8	-194	-16,3	6.051	-646	-9,6
Nichterwerbstätigkeit	1.969	-86	-4,2	196	11,1	12.067	519	4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.213	14	1,2	185	18,0	7.187	467	6,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	631	-87	-12,1	-6	-0,9	4.112	-167	-3,9
Sonstiges/keine Angabe	151	-5	-3,2	-26	-14,7	941	-122	-11,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.474	-212	-4,5	-106	-2,3	27.662	-1.571	-5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.173	-115	-8,9	-4	-0,3	7.251	-545	-7,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.046	-102	-8,9	75	7,7	6.259	79	1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	73	-16	-18,0	-94	-56,3	693	-615	-47,0
Selbständigkeit	52	3	6,1	14	36,8	283	-11	-3,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	774	-66	-7,9	-251	-24,5	5.252	-1.126	-17,7
Nichterwerbstätigkeit	2.177	16	0,7	191	9,6	12.923	253	2,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.255	38	3,1	127	11,3	7.545	495	7,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	732	21	3,0	26	3,7	4.126	-394	-8,7
Sonstiges/keine Angabe	350	-47	-11,8	-42	-10,7	2.236	-153	-6,4

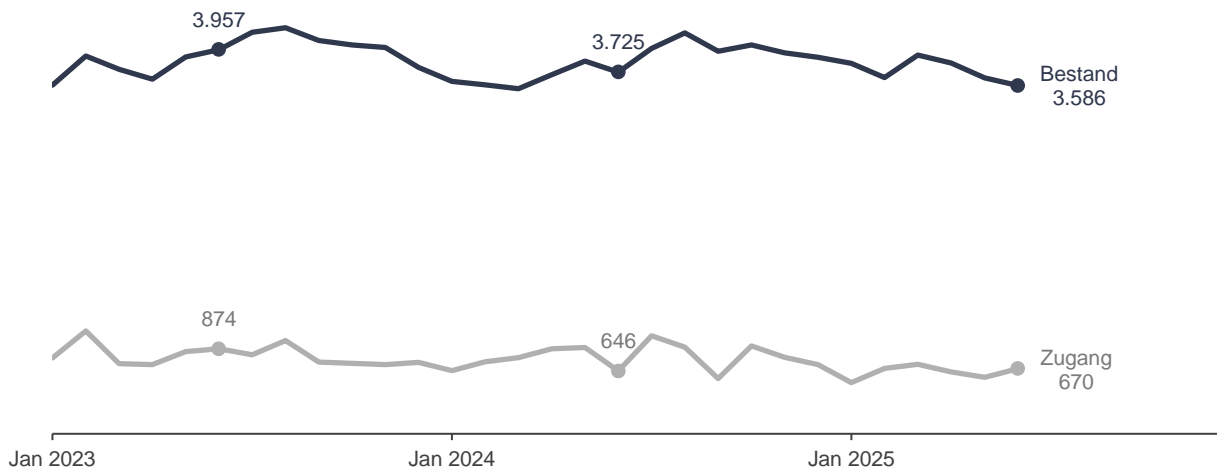
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Duisburg waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.586 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 81 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 139 Stellen weniger (–4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 670 neue Arbeitsstellen, das waren 24 oder 4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.804 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 783 oder 17%. Zudem wurden im Juni 758 Arbeitsstellen abgemeldet, 28 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 4.020 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 622 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	670	87	14,9	24	3,7	3.804	-783	-17,1
dar. sofort zu besetzen	555	66	13,5	29	5,5	3.061	-470	-13,3
sozialversicherungspflichtig	636	64	11,2	13	2,1	3.661	-801	-18,0
dar. sofort zu besetzen	527	45	9,3	22	4,4	2.940	-497	-14,5
Bestand	3.586	-81	-2,2	-139	-3,7	3.742	69	1,9
dar. sofort zu besetzen	3.479	-118	-3,3	-63	-1,8	3.611	91	2,6
sozialversicherungspflichtig	3.495	-90	-2,5	-160	-4,4	3.658	55	1,5
dar. sofort zu besetzen	3.389	-130	-3,7	-84	-2,4	3.529	78	2,3
Abgang	758	47	6,6	28	3,8	4.020	-622	-13,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	733	41	5,9	34	4,9	3.902	-632	-13,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Duisburg

Juni 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	35.514	100	109	0,3	2.273	6,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	930	2,6	-18	-1,9	57	6,5
Fertigungsberufe	1.375	3,9	-20	-1,4	-32	-2,3
Fertigungstechnische Berufe	1.241	3,5	7	0,6	116	10,3
Bau- und Ausbauberufe	2.171	6,1	5	0,2	69	3,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.153	8,9	16	0,5	110	3,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.583	4,5	-8	-0,5	18	1,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	2.124	6,0	11	0,5	256	13,7
Handelsberufe	3.708	10,4	-10	-0,3	219	6,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.719	7,7	35	1,3	125	4,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	812	2,3	5	0,6	112	16,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	519	1,5	17	3,4	95	22,4
Sicherheitsberufe	1.911	5,4	14	0,7	256	15,5
Verkehrs- und Logistikberufe	7.175	20,2	44	0,6	453	6,7
Reinigungsberufe	5.150	14,5	26	0,5	217	4,4
Keine Angabe	943	2,7	-15	-1,6	202	27,3
Gemeldete Arbeitsstellen	3.586	100	-81	-2,2	-139	-3,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	1,2	-12	-21,4	-11	-20,0
Fertigungsberufe	272	7,6	6	2,3	-19	-6,5
Fertigungstechnische Berufe	531	14,8	17	3,3	-55	-9,4
Bau- und Ausbauberufe	514	14,3	-32	-5,9	119	30,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	192	5,4	-3	-1,5	-47	-19,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	318	8,9	7	2,3	9	2,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	239	6,7	25	11,7	67	39,0
Handelsberufe	271	7,6	-27	-9,1	-60	-18,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	190	5,3	1	0,5	-31	-14,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	250	7,0	-30	-10,7	-44	-15,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	87	2,4	-15	-14,7	-44	-33,6
Sicherheitsberufe	96	2,7	7	7,9	25	35,2
Verkehrs- und Logistikberufe	518	14,4	-25	-4,6	-33	-6,0
Reinigungsberufe	64	1,8	-	-	-15	-19,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

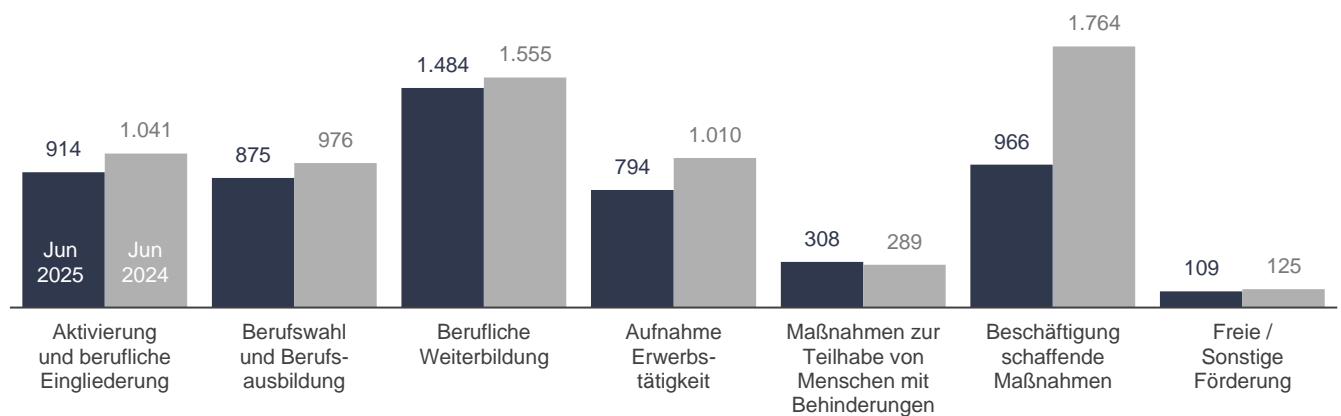
Agentur für Arbeit Duisburg

Juni 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	762	14	1,9	-52	-6,4	4.530	-613	-11,9
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-22	-55,0	-9	-33,3	230	-178	-43,6
Berufliche Weiterbildung	188	3	1,6	2	1,1	1.250	-168	-11,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	96	-22	-18,6	-39	-28,9	653	-148	-18,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	4	44,4	3	30,0	108	16	17,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	90	-24	-21,1	-145	-61,7	1.136	-1.142	-50,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	159	-63	-28,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	914	41	4,7	-127	-12,2	865	-179	-17,2
Berufswahl und Berufsausbildung	875	-36	-4,0	-101	-10,3	923	-57	-5,8
Berufliche Weiterbildung	1.484	-42	-2,8	-71	-4,6	1.507	-76	-4,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	794	-8	-1,0	-216	-21,4	846	-132	-13,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	308	-5	-1,6	19	6,6	312	5	1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	966	-7	-0,7	-798	-45,2	1.127	-511	-31,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	109	-7	-6,0	-16	-12,8	101	-19	-15,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	520	-47	-8,3	-315	-37,7	3.220	-568	-15,0
Berufswahl und Berufsausbildung	60	14	30,4	9	17,6	391	-37	-8,6
Berufliche Weiterbildung	210	-19	-8,3	-4	-1,9	1.315	-141	-9,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	-43	-31,2	-12	-11,2	821	-4	-0,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	7	50,0	-	-	108	-17	-13,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	95	-1	-1,0	-85	-47,2	1.713	-613	-26,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-43	-82,7	-	-	197	76	62,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

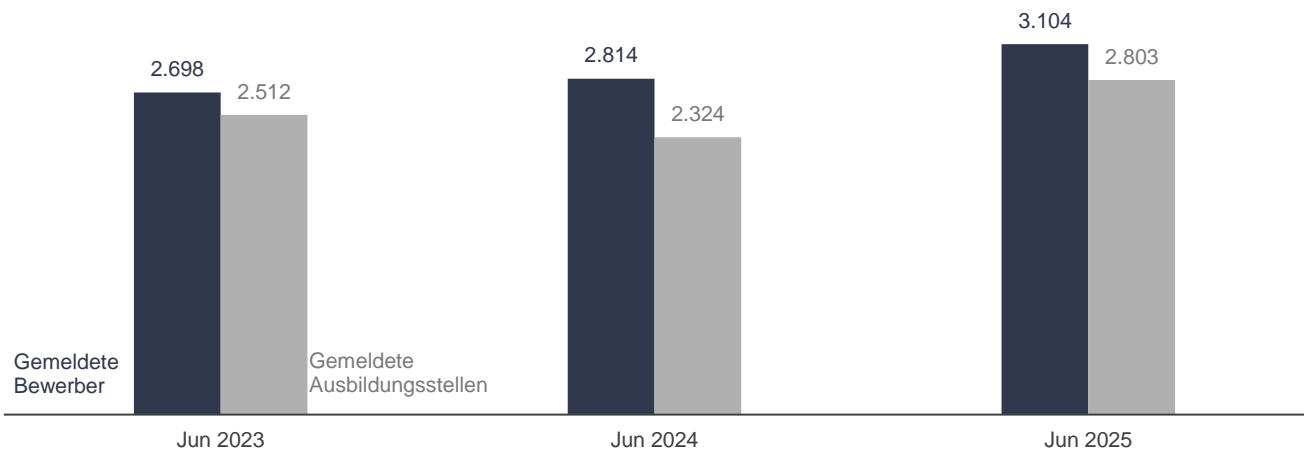
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Duisburg 3.104 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 290 mehr als im Vorjahreszeitraum (+10%). Zugleich gab es 2.803 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 479 (+21%). Ende Juni waren 1.395 Bewerber noch unversorgt und 1.121 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+211 oder +18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+93 oder +9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.104	290	10,3	2.814	2.698
versorgte Bewerber	1.709	79	4,8	1.630	1.642
einmündende Bewerber	613	46	8,1	567	576
andere ehemalige Bewerber	638	-8	-1,2	646	682
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	458	41	9,8	417	384
unversorgte Bewerber	1.395	211	17,8	1.184	1.056
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.803	479	20,6	2.324	2.512
betriebliche Ausbildungsstellen	2.774	464	20,1	2.310	2.482
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	29	15	107,1	14	30
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.121	93	9,0	1.028	1.185
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,90	x	x	0,83	0,93
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,80	x	x	0,87	1,12

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

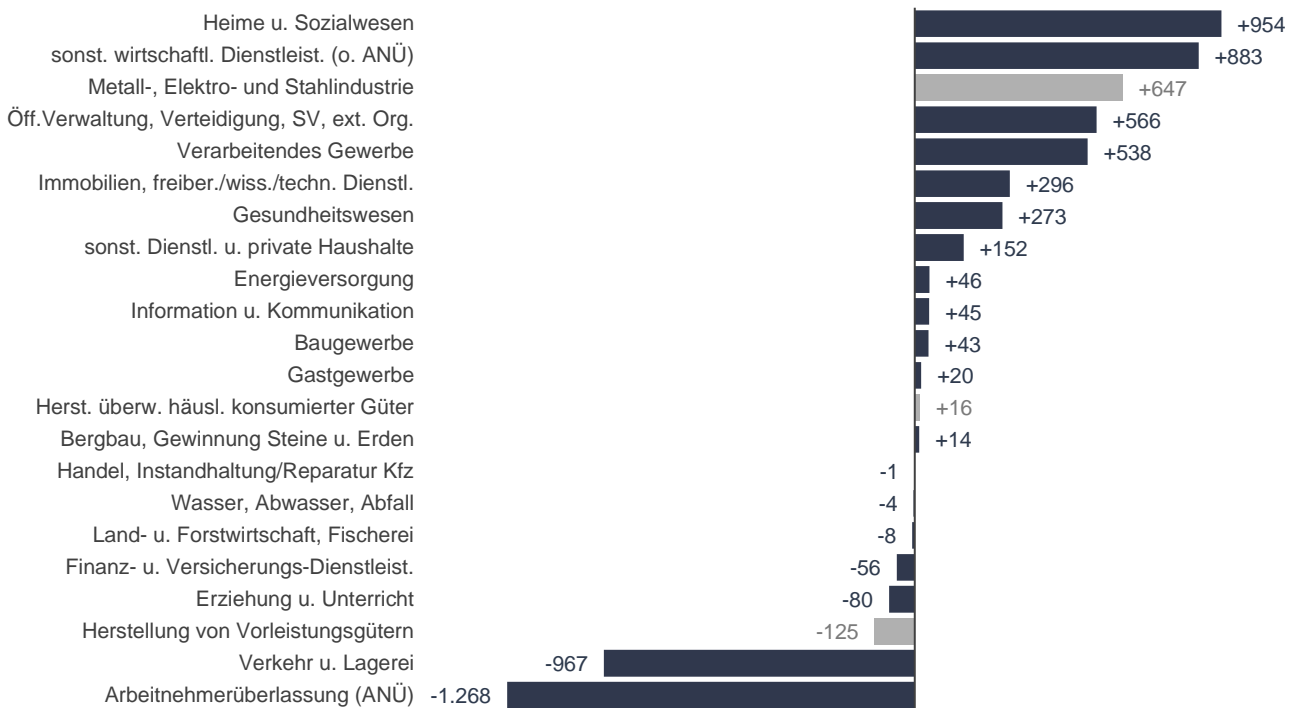
Agentur für Arbeit Duisburg (Arbeitsort)

Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Duisburg auf 182.109. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.446 oder 0,8%, nach +1.354 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+954 oder +8,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.268 oder -21,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	182.109	182.079	178.093	178.452	180.663	1.446	0,8
58,0% Männer	105.536	105.905	104.033	103.980	105.442	94	0,1
42,0% Frauen	76.573	76.174	74.060	74.472	75.221	1.352	1,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	17.368	17.665	15.819	16.473	17.370	-2	-0,0
65,7% 25 bis unter 55 Jahre	119.689	119.649	118.134	118.168	119.194	495	0,4
23,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.275	43.062	42.522	42.286	42.507	768	1,8
72,8% Vollzeit	132.555	132.884	130.377	130.813	132.684	-129	-0,1
27,2% Teilzeit	49.554	49.195	47.716	47.639	47.979	1.575	3,3
81,5% Deutsche	148.475	148.910	145.967	146.714	149.030	-555	-0,4
18,5% Ausländer	33.634	33.169	32.126	31.738	31.633	2.001	6,3

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg
Juni 2025

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg - Geschäftsstellenbezirk Duisburg

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 109 auf 35.514 Personen gestiegen. Das waren 2.273 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 13,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 12,5%. Dabei meldeten sich 4.524 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 4.474 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-106). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 29.053 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 324 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 27.662 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.571).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 81 Stellen auf 3.586 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 139 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 670 neue Arbeitsstellen, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.804 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 783.

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	47.809	47.569	47.726	240	0,5	615	1,3	0,8	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	35.514	35.405	35.497	109	0,3	2.273	6,8	6,3	5,2
54,0% Männer	19.169	19.133	19.166	36	0,2	1.325	7,4	7,2	6,3
46,0% Frauen	16.345	16.272	16.331	73	0,4	948	6,2	5,2	3,9
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.774	2.681	2.721	93	3,5	341	14,0	13,2	13,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	659	654	676	5	0,8	140	27,0	27,2	28,3
32,8% 50 Jahre und älter	11.665	11.644	11.615	21	0,2	825	7,6	6,7	5,5
22,3% dar. 55 Jahre und älter	7.906	7.912	7.854	-6	-0,1	641	8,8	8,2	6,6
46,0% Langzeitarbeitslose	16.327	16.210	16.095	117	0,7	835	5,4	4,4	2,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	2.603	2.608	2.595	-5	-0,2	104	4,2	3,7	3,1
47,3% Ausländer	16.787	16.678	16.816	109	0,7	889	5,6	3,9	3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.524	4.562	4.756	-38	-0,8	27	0,6	-1,3	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.410	1.429	1.527	-19	-1,3	51	3,8	-6,0	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	994	922	1.033	72	7,8	-194	-16,3	-7,1	-6,5
15 bis unter 25 Jahre	710	619	665	91	14,7	-18	-2,5	-7,2	-9,6
55 Jahre und älter	690	819	778	-129	-15,8	7	1,0	12,3	-1,5
seit Jahresbeginn	29.053	24.529	19.967	x	x	-324	-1,1	-1,4	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.474	4.686	4.975	-212	-4,5	-106	-2,3	-8,0	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.173	1.288	1.326	-115	-8,9	-4	-0,3	-3,2	-24,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	774	840	990	-66	-7,9	-251	-24,5	-28,8	-8,2
15 bis unter 25 Jahre	595	627	694	-32	-5,1	-30	-4,8	-6,8	-2,3
55 Jahre und älter	756	829	839	-73	-8,8	-31	-3,9	-2,9	-10,4
seit Jahresbeginn	27.662	23.188	18.502	x	x	-1.571	-5,4	-5,9	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	13,3	13,3	13,3	x	x	x	12,5	12,5	12,8
Männer	12,9	12,9	12,9	x	x	x	12,0	12,0	12,3
Frauen	13,9	13,8	13,8	x	x	x	13,1	13,1	13,4
15 bis unter 25 Jahre	10,1	9,8	9,8	x	x	x	8,8	8,6	8,7
15 bis unter 20 Jahre	10,3	10,2	10,7	x	x	x	8,2	8,1	8,5
50 bis unter 65 Jahre	13,0	13,0	12,9	x	x	x	12,1	12,2	12,3
55 bis unter 65 Jahre	13,1	13,1	13,1	x	x	x	12,2	12,4	12,7
Ausländer	25,5	25,3	26,0	x	x	x	24,5	24,8	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	14,4	14,3	14,4	x	x	x	13,5	13,5	13,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	670	583	637	87	14,9	24	3,7	-34,4	-27,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.804	3.134	2.551	x	x	-783	-17,1	-20,5	-16,4
Bestand	3.586	3.667	3.819	-81	-2,2	-139	-3,7	-4,5	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Duisburg - Geschäftsstellenbezirk Duisburg
Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 73 auf 7.518 Personen gestiegen. Das waren 725 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 1.676 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.530 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+96). Seit Beginn des Jahres gab es 10.644 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 569 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 9.607 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-197).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.237	10.957	11.100	280	2,6	812	7,8	6,2	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.518	7.445	7.609	73	1,0	725	10,7	10,5	11,4
62,8% Männer	4.720	4.691	4.820	29	0,6	439	10,3	10,5	11,7
37,2% Frauen	2.798	2.754	2.789	44	1,6	286	11,4	10,3	10,9
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	734	681	712	53	7,8	73	11,0	7,9	6,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	61	64	5	8,2	4	6,5	-3,2	6,7
33,4% 50 Jahre und älter	2.510	2.469	2.479	41	1,7	216	9,4	6,9	6,5
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.875	1.865	1.873	10	0,5	134	7,7	5,5	4,6
10,1% Langzeitarbeitslose	758	732	724	26	3,6	40	5,6	-0,4	-1,5
8,8% Schwerbehinderte Menschen	665	685	712	-20	-2,9	-30	-4,3	-3,7	-0,1
37,5% Ausländer	2.821	2.793	2.847	28	1,0	381	15,6	15,8	17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.676	1.661	1.798	15	0,9	45	2,8	-7,3	-8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	944	950	1.039	-6	-0,6	50	5,6	-6,9	-9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	308	370	23	7,5	-64	-16,2	-17,6	-12,1
15 bis unter 25 Jahre	276	236	254	40	16,9	-12	-4,2	-14,2	-10,9
55 Jahre und älter	259	290	281	-31	-10,7	28	12,1	10,7	-2,4
seit Jahresbeginn	10.644	8.968	7.307	x	x	-569	-5,1	-6,4	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.530	1.669	1.810	-139	-8,3	96	6,7	-1,2	-0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	647	718	730	-71	-9,9	78	13,7	4,1	-5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	302	382	-36	-11,9	-15	-5,3	-13,2	-11,0
15 bis unter 25 Jahre	205	242	237	-37	-15,3	-9	-4,2	-11,0	-16,3
55 Jahre und älter	247	288	290	-41	-14,2	-7	-2,8	7,5	6,2
seit Jahresbeginn	9.607	8.077	6.408	x	x	-197	-2,0	-3,5	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Männer	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Ausländer	4,3	4,2	4,4	x	x	x	3,8	3,7	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Duisburg - Geschäftsstellenbezirk Duisburg
 Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 36 auf 27.996 Personen gestiegen. Das waren 1.548 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 10,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,9%.

Dabei meldeten sich 2.848 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.944 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 202 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 18.409 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 245 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 18.055 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.374).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	36.572	36.612	36.626	-40	-0,1	-197	-0,5	-0,7	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	27.996	27.960	27.888	36	0,1	1.548	5,9	5,2	3,6
51,6% Männer	14.449	14.442	14.346	7	0,0	886	6,5	6,2	4,6
48,4% Frauen	13.547	13.518	13.542	29	0,2	662	5,1	4,2	2,6
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.040	2.000	2.009	40	2,0	268	15,1	15,1	16,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	593	593	612	-	-	136	29,8	31,5	31,0
32,7% 50 Jahre und älter	9.155	9.175	9.136	-20	-0,2	609	7,1	6,6	5,3
21,5% dar. 55 Jahre und älter	6.031	6.047	5.981	-16	-0,3	507	9,2	9,0	7,2
55,6% Langzeitarbeitslose	15.569	15.478	15.371	91	0,6	795	5,4	4,7	2,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	1.938	1.923	1.883	15	0,8	134	7,4	6,5	4,3
49,9% Ausländer	13.966	13.885	13.969	81	0,6	508	3,8	1,8	0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.848	2.901	2.958	-53	-1,8	-18	-0,6	2,4	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	466	479	488	-13	-2,7	1	0,2	-4,2	2,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	663	614	663	49	8,0	-130	-16,4	-0,6	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	434	383	411	51	13,3	-6	-1,4	-2,3	-8,9
55 Jahre und älter	431	529	497	-98	-18,5	-21	-4,6	13,3	-1,0
seit Jahresbeginn	18.409	15.561	12.660	x	x	245	1,3	1,7	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.944	3.017	3.165	-73	-2,4	-202	-6,4	-11,4	-11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	526	570	596	-44	-7,7	-82	-13,5	-11,1	-38,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	508	538	608	-30	-5,6	-236	-31,7	-35,3	-6,5
15 bis unter 25 Jahre	390	385	457	5	1,3	-21	-5,1	-4,0	7,0
55 Jahre und älter	509	541	549	-32	-5,9	-24	-4,5	-7,7	-17,2
seit Jahresbeginn	18.055	15.111	12.094	x	x	-1.374	-7,1	-7,2	-6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,5	10,5	10,5	x	x	x	9,9	10,0	10,2
Männer	9,7	9,7	9,7	x	x	x	9,2	9,2	9,4
Frauen	11,5	11,5	11,5	x	x	x	10,9	11,0	11,3
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,3	7,3	x	x	x	6,4	6,3	6,3
15 bis unter 20 Jahre	9,2	9,2	9,7	x	x	x	7,2	7,1	7,5
50 bis unter 65 Jahre	10,2	10,2	10,1	x	x	x	9,5	9,6	9,7
55 bis unter 65 Jahre	10,0	10,0	10,0	x	x	x	9,3	9,4	9,6
Ausländer	21,2	21,1	21,6	x	x	x	20,8	21,0	22,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,3	11,3	11,3	x	x	x	10,7	10,8	11,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.